

Casselerische Policey- und Commerzien-Zeitung.

Mit Hochfürstlich-Heßischen gnädigstem Privilegio.

1780^{tes}

Jahr.



21^{tes}

Stück.

Montag den 22^{ten} May.

Verpacht: Sachen.

- 1) Es wird dem Publico hiermit bekannt gemacht, daß die 2 Stadtwiesen vor dem Leipziger Thore, eine an der Hannöverschenstraße, und die andere sogenannte Stock-Erlenwiese, ohnferne des Dorfs Baldau gelegen, auf 3 nach einander folgende Jahre, aufs höchste Gebot sollen verlicitirt werden, worzu dann Terminus auf Montag den 29. May a. c. angesetzt, wer nun darauf mitzubieten willens, kann sich benannten Tages auf dem Rathhause Morgens frühe gegen 9 bis 10 Uhr einfinden, sein Gebot thun, und das weitere vernehmen. Cassel den 10. May 1780.
- 2) Die Adel. von Bodenhausische Meyerey zu Ballenhausen bestehend aus einem Wohnhause, Scheuer, Stallung, 12 Hufen 8 Morgen Land und Wiesen, wie auch einem Zehnten dasiger Feldmark, soll von Petritag 1781 auf 3, und nach Befinden mehrere Jahre den 15. Junius c. a. Meißbietend verpacht werden, die Pachtlustige können sich dahero in präfixo melden, die nähere Conditiones erfahren, hierauf ihr Gebot thun, und der Meißbietende, salva notificatione, des Zuschlags gewärtigen. Niedergandern den 22. April 1780. Chr. Lor. Collmann.
- 3) Die Pharo-Bank bey dem Gesundbrunnen zu Hof-Geismar sowohl in der dasigen Gallerie, als der Apotheke, soll für die diesjährige Brunnen-Cur-Zeit, an den Meißbietenden verpachtet werden, und können diejenige, welche zu der ein- oder der andern Lust haben, dieserhalb das weitere bey dem Commissario Barmeier in der Untereustadt erfahren. Cassel den 1. May 1780.
- 4) Nachdem die räumlichen Boden in hiesigem Zuchthaus in Pacht vacant worden und anderswärts